LZ-Rheinland

Artikel vom 27.05.2016 · Ausgedruckt am 15.11.2026, 06:59 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/preisverhandlungen-abgeschlossen

Preisverhandlungen abgeschlossen

Der Dachverband Norddeutscher Zuckerrübenanbauer (DNZ) und die Nordzucker AG haben sich auf die Vertragsbedingungen zur Lieferung von Zuckerrüben ab dem Anbaujahr 2017 verständigt. Die Rübenanbauer könnten zwischen zwei Preismodellen und einjährigen beziehungsweise dreijährigen Vertragslaufzeiten wählen, teilte der DNZ am vergangenen Freitag mit. Die vollständigen Vertragsangebote würden in Kürze im AgriPortal auf www.agriportal.nordzucker.de freigeschaltet. Nordzucker biete künftig allen bisherigen Rübenanbauern neben einem Ein-Jahresvertrag mit zwei Preismodellen auch einen Drei-Jahresvertrag an. Neben einem Festpreis von 29 Euro inklusive Nebenleistungen könne der Rübenanbauer auch den variablen Rübenpreis in Abhängigkeit vom Zuckererlös wählen. Bei einem Zuckerpreis von 425 €/t liege dieser bei 30,17 € je t Rübe und erreiche bei 450 €/t für Zucker ein Niveau von 31,90 € pro t, erläuterte der DNZ. Zusätzlich werde ein Drei-Jahresvertrag zum Festpreis von 31 € je t Rüben angeboten. Alle Preisangaben basierten auf dem fünfjährigen Nordzucker-Durchschnitt für den Zuckergehalt von 17,9 % sowie einer Rübenmarkvergütung von 3 € und einem durchschnittlichen Ausgleich für die Früh- und Spätlieferung von 1,30 € pro t Rüben.